

## Nachbericht Ringen – Oberliga Württemberg AV Sulgen I – SV Dürbheim I 23:12

Mit einer respektablen Leistung warteten die Ringer des SV Dürbheim am letzten Kampftag auf und können die Oberliga Württemberg nach einem Jahr hoch erhobenen Hauptes verlassen. Beim favorisierten AV Sulgen I unterlagen sie mit 23:12 Punkten, doch führten sie nach sieben von zehn Einzelkämpfen mit 11:12 Punkten und verabschiedeten sich mit einem guten Kampf in die Weihnachtspause. Erst mit einem starken Schlusspurt holten sich die Schwarzwälder noch den Heimsieg, sind über ihr verpasstes Saisonziel Meisterschaft jedoch mehr als enttäuscht. Ein großes Lob geht an Kampfrichter Peter Wagner (VfL Obereisesheim), der eine hervorragende Leistung zeigte. Im Schwergewicht ließ Manuel Mattes im ersten Durchgang zu viele Wertungen zu. In der zweiten Runde hatte er sich besser auf den Bulgaren eingestellt und hielt das Ergebnis mit 18:6 Punkten mehr als im Rahmen. Mehr Mühe als erwartet hatte Andrei Buliga in der höheren Gewichtsklasse mit Robin Hezel. Der Sulgener zeigte heftige Gegenwehr und verlangte dem Dürbheimer alles ab. Am Ende behielt Buliga dennoch mit 7:10 Punkten die Oberhand und feierte im 14. Oberligakampf seinen 14. Einzelsieg. Tolle Bilanz! Marco Bedon konnte im Halbschwergewicht seinen 20 kg leichteren Gegner Valentin Baier in der zweiten Runde bei einem Durchdrehversuch abfangen und wurde Schultersieger. Eine hervorragende Vorstellung bot Dominik Mattes (66 kg G) gegen Pierre Morhardt. In einem rassistischen Kampf nutzte er seinen Gewichtsvorteil in den entscheidenden Situationen clever aus und siegte mit 4:10 Punkten. Der SVD führte zur Halbzeit mit 7:8 Punkten. Gleich bei der ersten Griffaktion des Ex-Bundesligaringers (ASV Nendingen + KSV Köllerbach) Ivan Deliverski wurde Valentin Zepf eiskalt überrascht und musste eine schnelle Schulterniederlage einstecken. Nach verhaltenem Beginn drehte Stefan Dobri (SVD – 66 kg F) gegen Marco Eckl mächtig auf, holte sich einen 2:18 Überlegenheitssieg und brachte sein Team letztmalig mit 11:12 Punkten in Front. Im ungeliebten klassischen Stil war Dürbheims Mathias Zepf unterlegen, der Favorit David Schulze hatte schnell die Punkte zum Überlegenheitssieg zusammen. Gegen die wuchtigen Ausheber von Jannik Malz fand Pascal Mattes (SVD – 75 kg G) kein Gegenmittel und musste eine unerwartet hohe Überlegenheitsniederlage einstecken. Andreas Wenzler (SVD – 75 kg F) hatte sich in den Dienst der Mannschaft gestellt und trat im freien Stil gegen Fabio Herzog an. Zwar unterlag er mit 15:0 Punkten, doch dauerte dies bis in die letzte Kampfminute.

Der Kampfverlauf (Sulgen erst genannt):

57 kg (G): Rico Hezel wird für Sulgen kampflös Sieger. Stand: 4:0

130 kg (F): Dimitar Kasov – Manuel Mattes 3:0 (Punktsieg mit 18:6). Stand: 7:0

98 kg (G): Valentin Baier – Marco Bedon 0:4 (Schulterniederlage beim Stand von 6:16). Stand: 7:4

61 kg (F): Robin Hezel – Andrei Buliga 0:2 (Punktniederlage mit 7:10). Stand: 7:6

66 kg (G): Pierre Morhardt – Dominik Mattes 0:2 (Punktniederlage mit 4:10).  
Stand: 7:8

86 kg (F): Ivan Deliverski – Valentin Zepf 4:0 (Schultersieg in Runde eins).  
Stand: 11:8

66 kg (F): Marco Eckl – Stefan Dobri 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 2:18).  
Stand: 11:12

86 kg (G): David Schulze – Mathias Zepf 4:0 (Überlegenheitssieg mit 16:0).  
Stand: 15:12

75 kg (G): Jannik Malz – Pascal Mattes 4:0 (Überlegenheitssieg mit 15:0).  
Stand: 19:12

75 kg (F): Fabio Herzog – Andreas Wenzler 4:0 (Überlegenheitssieg mit 15:0).

**Endstand: 23 : 12**

**pk**